

# NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des

## Kreistages

am Dienstag, dem 08. April 2008, 16.00 Uhr,  
im Sitzungssaal Nr. 1 des Kreishauses in Cloppenburg

### Anwesend:

#### I. Die Abgeordneten des Kreistages:

1. Kreistagsabgeordneter Gerhard Höffmann, Bösel, als Kreistagsvorsitzender
2. Kreistagsabgeordneter Rudolf Arkenau, Cappeln
3. Kreistagsabgeordneter Karl-Heinz Bley, Garrel
4. Kreistagsabgeordneter Theodor Borgmann, Emstek
5. Kreistagsabgeordneter Alfons Brinker, Hemmelte
6. Kreistagsabgeordneter Gerhard Bruns, Neuvrees
7. Kreistagsabgeordneter Josef Dobelmann, Bokah
8. Kreistagsabgeordneter Christoph Eilers, Cappeln
9. Kreistagsabgeordneter Hartmut Frerichs, Harkebrügge
10. Kreistagsabgeordneter Wilhelm Freye, Cloppenburg
11. Kreistagsabgeordneter Peter Friedhoff, Huckelrieden
12. Kreistagsabgeordnete Marianne Fugel, Scharrel
13. Kreistagsabgeordneter Hans Götting, Angelbeck
14. Kreistagsabgeordneter Günter Graf, Friesoythe
15. Kreistagsabgeordneter Hubert Hannover, Lastrup
16. Kreistagsabgeordneter Bernhard Hardenberg, Altenoythe
17. Kreistagsabgeordneter Georg Haupt, Neuenkämper
18. Kreistagsabgeordnete Christa Huster-Klatte, Klein-Roscharden
19. Kreistagsabgeordnete Constanze Korfhage, Cloppenburg
20. Kreistagsabgeordneter Paul Korthals, Sedelsberg
21. Kreistagsabgeordneter Heiner Kreßmann, Essen
22. Kreistagsabgeordneter Karl-Heinz Krone, Ikenbrügge
23. Kreistagsabgeordneter Antonius Lamping, Molbergen
24. Kreistagsabgeordneter Reinhard Lanfer, Bösel
25. Kreistagsabgeordneter Johannes Loots, Barßelermoor
26. Kreistagsabgeordnete Gudrun Lüdders, Cloppenburg
27. Kreistagsabgeordneter Martinus Meinerling, Bösel
28. Kreistagsabgeordneter Georg Meyer, Cloppenburg
29. Kreistagsabgeordneter Hans Meyer, Gehlenberg
30. Kreistagsabgeordnete Ursula Meyer, Emstek
31. Kreistagsabgeordneter Gregor Middendorf, Uptloh
32. Kreistagsabgeordneter Bernhard Möller, Friesoythe
33. Kreistagsabgeordneter Ludger Niehaus, Peheim
34. Kreistagsabgeordneter Alois Niemann, Benstrup
35. Kreistagsabgeordnete Ursula Nüdling, Barßel
36. Kreistagsabgeordneter Bernd Roder, Bösel
37. Kreistagsabgeordneter Leonhard Rosenbaum, Ramsloh

- 38. Kreistagsabgeordneter Hermann Schröder, Cloppenburg
- 39. Kreistagsabgeordneter Heinrich Schwarte, Liener
- 40. Kreistagsabgeordneter Dr. Franz Stuke, Cloppenburg
- 41. Kreistagsabgeordneter Wilhelm Tellmann, Sedelsberg
- 42. Kreistagsabgeordneter Siegfried Wichmann, Sevelten
- 43. Kreistagsabgeordnete Julia Wienken, Schmertheim

## **II. Von der Verwaltung**

Landrat Hans Eveslage, zugleich als Mitglied des Kreistages  
Erster Kreisrat Frische  
Ltd. Baudirektor Raue  
Frau Dr. Henke  
Verw.-Angestellte Hachmann als Protokollführerin

### **Es fehlten entschuldigt:**

Kreistagsabgeordneter Johannes Geesen, Barßel  
Kreistagsabgeordneter Bernhard Hackstedt, Garrel  
Kreistagsabgeordnete Marlies Hukelmann, Elbergen  
Kreistagsabgeordneter Johannes Kalvelage, Halen  
Kreistagsabgeordneter Stefan Riesenbeck, Cloppenburg

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Kreistages am 18.12.2007
5. Sonderleistungen an Pflegeeltern im Rahmen von Vollzeitpflege  
– Neufassung der Richtlinien –
6. Antrag des Deutschen Kinderschutzbundes – Kreisverband Cloppenburg e.V. – auf Zuschussgewährung zur weiteren Finanzierung der Fachkraft für Präventionsarbeit im Landkreis Cloppenburg für das Haushaltsjahr 2008
7. Vergabe von Wirtschaftsförderungsmitteln des Landkreises Cloppenburg
8. Ausschreibung des 17. Kreiswettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“
9. Antrag der Gemeinde Essen auf Teillöschung des Landschaftsschutzgebietes CLP 12 „Calhorer Mühlbachtal zwischen Cappeln und Lager Hase“ zur Erweiterung des Sportplatzes des SV Bevern

10. Anschlussstelle ecopark West an die B 72  
hier: Finanzierung
11. Beauftragung eines Gutachtens zur Untersuchung der Möglichkeiten einer Eisenbahn-  
bindung für den C-Port
12. Antrag der Elisabethschule Friesoythe, Förderschule mit den Schwerpunkten Lernen und  
Sprache, auf Einrichtung einer Klasse mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung für den  
Primarbereich (Schuljahrgänge 1 bis 4) zum 01.08.2008
13. Zuschüsse aus der Kreisschulbaukasse
  - a) an die Gemeinde Cappeln für die Einrichtung eines Computerraumes an der Haupt-  
und Realschule Cappeln
  - b) an die Stadt Friesoythe für die Herrichtung einer Mensa an der Hauptschule  
Altenoythe (Heinrich-von-Oytha-Schule)
  - c) an den Landkreis Cloppenburg für Mehrkosten bei dem Einbau und der Einrichtung  
einer Cafeteria am Clemens-August-Gymnasium
14. Gutachtauftrag zur Erstellung eines regionalen Psychiatriekonzeptes für die akut  
psychiatrische Versorgung im Landkreis Cloppenburg
15. Wahl von Vertrauenspersonen für die Schöffenwahl beim Amtsgericht Cloppenburg
16. Kreditaufnahmen und Zinsanpassungen
17. Über- und außerplanmäßige Ausgaben
18. Anfragen zu den Niederschriften des Kreisausschusses
19. Anfragen
20. Mitteilungen
21. Einwohnerfragestunde

**Vertraulicher Teil:**

**1. Eröffnung der Sitzung**

---

Kreistagsvorsitzender Höffmann eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden.

**2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

---

Kreistagsvorsitzender Höffmann stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit  
des Kreistages fest.

### **3. Feststellung der Tagesordnung**

---

**Die Tagesordnung wurde einstimmig in der vorliegenden Form festgestellt.**

### **4. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Kreistages am 18.12.2007**

---

**Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Kreistages am 18.12.2007 wurde einstimmig genehmigt.**

### **5. Sonderleistungen an Pflegeeltern im Rahmen von Vollzeitpflege - Neufassung der Richtlinien –**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: JH-08-01  
Jugendhilfeausschuss am 19.02.2008  
Kreisausschuss am 28.02.2008

Kreistagsabgeordneter Hannöver, Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses, trug den Sachverhalt vor.

Kreistagsabgeordneter Hans Meyer erklärte, die SPD-Fraktion habe im Rahmen der Haushaltsberatung den Antrag gestellt und sei froh darüber, dass die Richtlinien heute mit großer Mehrheit verabschiedet würden. Durch die Sonderleistungen würden Pflegeeltern eindeutig entlastet und sie würden möglicherweise auch dazu beitragen, neue Pflegeeltern zu gewinnen.

**Der Kreistag beschloss einstimmig, die Richtlinien über die Gewährung von einmaligen Beihilfen und Zuschüssen bei Leistungen nach § 33 SGB VIII und § 41 i.V. m. § 33 SGB VIII (Vollzeitpflege) in der vorliegenden Form zu verabschieden.**

### **6. Antrag des Deutschen Kinderschutzbundes – Kreisverband Cloppenburg e.V. – auf Zuschussgewährung zur weiteren Finanzierung der Fachkraft für Präventions- arbeit im Landkreis Cloppenburg für das Haushaltsjahr 2008**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: JH-08-02  
Jugendhilfeausschuss am 19.02.2008  
Kreisausschuss am 28.02.2008

Kreistagsabgeordneter Hannöver, Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses, trug den Sachverhalt vor.

Kreistagsabgeordneter Hans Meyer wies darauf hin, dass die SPD-Fraktion ihren Standpunkt bereits in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses deutlich gemacht habe. Der Kinderschutzbund leiste hervorragende Arbeit und solle daher auch den Zuschuss in der beantragten Höhe erhalten.

Die SPD-Fraktion stelle den Antrag, dem Kinderschutzbund den Zuschuss in der beantragten Höhe zu gewähren.

Kreistagsabgeordnete Lüdders befürchtete, dass die von der Mehrheitsfraktion vorgeschlagene Kürzung des Zuschusses möglicherweise Nebenwirkungen habe, die nicht gewollt seien. Der Landkreis Cloppenburg sei der Landkreis mit der jüngsten Bevölkerung in der Bundesrepublik Deutschland und müsse daher gerade dem jüngeren Teil der Bevölkerung besondere Beachtung entgegenbringen. Wenn der Zuschuss an den Kinderschutzbund gekürzt werde, müsse der Landkreis aber auch die vom Kinderschutzbund durchgeführten Aktionen für Kinder, Jugendliche und Familien honorieren.

Kreistagsabgeordnete Korfhage sprach sich auch für die Gewährung des Zuschusses in der beantragten Höhe aus. Sie unterstütze aber auch den Vorschlag der CDU-Fraktion für eine langfristige Lösung.

Kreistagsabgeordneter Schröder erklärte, auch die CDU-Fraktion vertrete die Meinung, dass der Kinderschutzbund eine hervorragende Arbeit leiste. Diese Arbeit solle auch in Zukunft weiter unterstützt werden. Der Landkreis habe aber auch eine Verpflichtung gegenüber anderen Vereinen, die nicht in der Lage seien, finanzielle Rücklagen zu bilden. Das Geld für den Kinderschutzbund müsse auch in gewissem Maße für die Arbeit eingesetzt werden. Über die Finanzierung solle mit dem Kinderschutzbund eine Vereinbarung über einen längeren Zeitraum abgeschlossen werden.

Kreistagsvorsitzender Höffmann ließ zunächst über den Antrag der SPD-Fraktion, dem Kinderschutzbund einen Zuschuss in Höhe von 25.564,59 € zu gewähren, abstimmen.

**Der Kreistag stimmte wie folgt ab:**

**11 Ja-Stimmen**

**1 Stimmenthaltung**

**32 Nein-Stimmen**

**Der Antrag wurde damit abgelehnt.**

**Der Kreistag beschloss bei 10 Stimmenthaltungen, dem Deutschen Kinderschutzbund einen Zuschuss in Höhe von 12.782,30 € zur weiteren Finanzierung der Fachkraft für Präventionsarbeit für das Jahr 2008 zu gewähren.**

## **7. Vergabe von Wirtschaftsförderungsmitteln des Landkreises Cloppenburg**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: PLA-08-02  
Ausschuss für Planung und Umwelt am 21.02.2008  
Kreisausschuss am 28.02.2008

Kreistagsabgeordneter Götting, Vorsitzender des Ausschusses für Planung und Umwelt, trug den Sachverhalt vor.

**Der Kreistag beschloss einstimmig, Wirtschaftsförderungsmittel des Landkreises Cloppenburg**

- an die Gemeinde Emstek für die weitere Erschließung und Neuordnung der Straßenverhältnisse im Industrie- und Gewerbegebiet Westeremstek in Höhe von 91.700,25 € (= 25 %)
  - an die Gemeinde Lindern für die Erschließung einer weiteren Gewerbefläche im Gewerbegebiet Stühlenfeld in Höhe von 18.796,12 € (= 25 %) für das Haushaltsjahr 2008
- zu bewilligen.

**8. Ausschreibung des 17. Kreiswettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: PLA-08-04  
Ausschuss für Planung und Umwelt am 21.02.2008  
Kreisausschuss am 28.02.2008

Kreistagsabgeordneter Götting, Vorsitzender des Ausschusses für Planung und Umwelt, trug den Sachverhalt vor.

**Der Kreistag beschloss einstimmig, den 17. Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ entsprechend dem vorgelegten Entwurf der Ausschreibung durchzuführen.**

**9. Antrag der Gemeinde Essen auf Teillöschung des Landschaftsschutzgebietes CLP 12 „Calhorner Mühlbachtal zwischen Cappeln und Lager Hase“ zur Erweiterung des Sportplatzes des SV Bevern**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: PLA-08-05  
Ausschuss für Planung und Umwelt am 21.02.2008  
Kreisausschuss am 28.02.2008

Kreistagsabgeordneter Götting, Vorsitzender des Ausschusses für Planung und Umwelt, trug den Sachverhalt vor.

Kreistagsabgeordneter Dobelmann erklärte, die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stimme der Beschlussempfehlung zu, gebe aber zu bedenken, dass die Natur und Landschaft in den letzten Jahren arg unter Infrastrukturmaßnahmen, Straßenbau und Erstellung von Gewerbegebieten gelitten habe. Diese Teillöschung des Landschaftsschutzgebietes könne nur eine Ausnahme sein.

**Der Kreistag beschloss einstimmig die Löschung des rund 3,6 ha großen Teilbereiches des Landschaftsschutzgebietes CLP 12 „Calhorer Mühlbachtal zwischen Capeln und Lager Hase“. Die Verwaltung wird mit der Durchführung des Lösungsverfahrens beauftragt.**

## **10. Anschlussstelle ecopark West an die B 72 hier: Finanzierung**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: VERK-08-02  
Verkehrsausschuss am 26.02.2008  
Kreisausschuss am 28.02.2008

Kreistagsabgeordneter Arkenau, Vorsitzender des Verkehrsausschusses, trug den Sachverhalt vor.

Kreistagsabgeordneter Hans Meyer erklärte, die Mehrheit der SPD-Fraktion stehe der Beschlussempfehlung kritisch gegenüber und werde nicht zustimmen. Bei der derzeitigen baulichen Entwicklung im ecopark sehe er keine Notwendigkeit, eine 2. Anschlussstelle zu bauen. Der Anteil des Bundes in Höhe von 1,3 Mio. € könne nicht vom Landkreis übernommen werden. S.E. müsse es auch andere Finanzierungsmöglichkeiten geben.

Kreistagsabgeordneter Dobelmann schloss sich den Ausführungen von Herrn Meyer an und bemängelte, dass der Landkreis noch kein einheitliches Verkehrskonzept habe. Bei der Verkehrsbereisung sei deutlich geworden, dass im Landkreis etliche Baumaßnahmen erforderlich seien, für die erhebliche Mittel aufgebracht werden müssten. Dieser Baumaßnahme könne er daher nicht zustimmen.

Kreistagsabgeordneter Schröder wies darauf hin, dass die CDU-Fraktion es sich mit diesen Beschluss nicht leicht gemacht habe. Die Anschlussstelle werde erst dann gebaut, wenn eine entsprechende Nachfrage vorhanden sei. Wichtig sei, bei Bedarf schnell und flexibel reagieren zu können. Der Bund könne nicht in die Verpflichtung genommen werden, da er nicht Veranlasser der Maßnahme sei.

**Der Kreistag beschloss bei 9 Gegenstimmen, dass der Landkreis Cloppenburg für den Bau der Anschlussstelle ecopark West an die B 72 einen Kostenanteil in Höhe von 125.000,00 € plus den vom Landkreis zu finanzierenden Bundesanteil in Höhe von 1.300.000,00 € übernimmt.**

## **11. Beauftragung eines Gutachtens zur Untersuchung der Möglichkeiten einer Eisenbahnanbindung für den C-Port**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: VERK-08-03  
Verkehrsausschuss am 26.02.2008  
Kreisausschuss am 28.02.2008

Kreistagsabgeordneter Arkenau, Vorsitzender des Verkehrsausschusses, trug den Sachverhalt vor.

Kreistagsabgeordneter Hans Meyer erklärte, die SPD-Fraktion werde zustimmen, obwohl die Alternativen, die geprüft werden sollten, keine seien. S.E. komme nur eine Alternative in Betracht. Die SPD-Fraktion habe sich aber davon überzeugen lassen, dass das Gutachten sehr viel mehr beinhalte als eine Prüfung der Alternativen.

Kreistagsabgeordneter Dobelmann begrüßte die Erstellung des Gutachtens. Es handele sich hier um eine einmalige Anbindung an das Verkehrsnetz Wasser – Schiene – Straße.

Kreistagsabgeordneter Graf bemerkte, er persönlich könne der Beauftragung eines Gutachtens nicht zustimmen. Beim C-port sei ein Gebiet erschlossen worden, in dem Straße und Wasserstraße vorhanden seien. Es fehle nur die Schiene. Nach seiner Überzeugung könne die Schienenanbindung aus Kostengründen nur aus nördlicher Richtung und nicht über Friesoythe erfolgen. Ein Gutachten, das viel Geld koste, sei nicht notwendig.

Kreistagsabgeordneter Bley wies darauf hin, dass die Beauftragung eines Gutachtens die richtige Entscheidung sei. Hier würden jetzt Weichen für die Zukunft gestellt.

**Der Kreistag beschloss bei 2 Gegenstimmen, bei der Consulting – Gesellschaft für Schienenbahnen MBH (Contract) ein Gutachten zur Untersuchung der Möglichkeiten einer Eisenbahnanbindung für den C-Port in Auftrag zu geben.**

## **12. Antrag der Elisabethschule Friesoythe, Förderschule mit den Schwerpunkten Lernen und Sprache, auf Einrichtung einer Klasse mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung für den Primarbereich (Schuljahrgänge 1 bis 4) zum 01.08.2008**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: SCHUL-08-02  
Schulausschuss am 04.03.2008  
Kreisausschuss am 27.03.2008

Kreistagsabgeordneter Lanfer, Vorsitzender des Schulausschusses, trug den Sachverhalt vor.

**Der Kreistag stimmte einstimmig der Einrichtung einer Klasse mit dem Schwerpunkt „Geistige Entwicklung“ für den Primarbereich (Schuljahrgänge 1 bis 4) an der Elisabethschule Friesoythe, Förderschule mit den Schwerpunkten Lernen und Sprache, zum 01.08.2008 zu.**

## **13. Zuschüsse aus der Kreisschulbaukasse**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: SCHUL-08-03  
Schulausschuss am 04.03.2008  
Kreisausschuss am 27.03.2008

Kreistagsabgeordneter Lanfer, Vorsitzender des Schulausschusses, trug den Sachverhalt vor.

**Der Kreistag beschloss einstimmig, folgende Zuschüsse aus der Kreisschulbaukasse zu gewähren:**

**der Gemeinde Cappeln den anteiligen Zuschuss aus der Kreisschulbaukasse in Höhe von 41.000,00 € für die Einrichtung eines Computerraumes an der Haupt- und Realschule Cappeln,**

**der Stadt Friesoythe den anteiligen Zuschuss aus der Kreisschulbaukasse in Höhe von 16.900,00 € für die Herrichtung einer Mensa an der Hauptschule Altenoythe (Heinrich-von-Oytha-Schule),**

**dem Landkreis Cloppenburg den anteiligen Zuschuss aus der Kreisschulbaukasse in Höhe von 7.300,00 € für Mehrkosten bei dem Einbau und der Einrichtung einer Cafeteria am Clemens-August-Gymnasium.**

#### **14. Gutachtauftrag zur Erstellung eines regionalen Psychiatriekonzeptes für die akut psychiatrische Versorgung im Landkreis Cloppenburg**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: SOZ-08-01  
Sozialausschuss am 06.03.2008  
Kreisausschuss am 27.03.2008

Kreistagsabgeordneter Niehaus, Vorsitzender des Sozialausschusses, trug den Sachverhalt vor.

Kreistagsabgeordneter Graf bemerkte, er habe bereits in der Sitzung des Sozialausschusses deutlich gemacht, dass die notwendigen Zahlen und Angaben für die Feststellung, ob ein Bedarf an vollstationären Psychiatriebetten bestehe, vom Landkreis selbst ermittelt werden könnten. Hierfür brauche man kein Gutachten für 25.000,00 €. Die SPD-Fraktion werde diese Entscheidung nicht mittragen.

Kreistagsabgeordnete Lüdders befürwortete den Gutachtauftrag. Durch das Gutachten würden nicht nur Zahlen ermittelt, sondern auch nachhaltige Möglichkeiten aufgezeigt. Die betroffenen Patienten und deren Angehörige hätten ein Recht auf eine wohnortnahe Versorgung. Die Zahl der Erkrankten im Bereich der Psychiatrie seien leider steigend und der Landkreis müsse darauf vorbereitet sein.

Kreistagsabgeordneter Bley erklärte, mit dem Gutachtauftrag treffe der Kreistag die richtige Entscheidung, um das Optimale für die Versorgung der Psychiatriekranken zu erreichen. Dafür könne man gerne 25.000,00 € ausgeben.

Landrat Eveslage wies darauf hin, dass der Landkreis ein aussagekräftiges Gutachten benötige, in dem der Bedarf der Betten unter Berücksichtigung der vorhandenen Versorgung in den benachbarten Landkreisen festgestellt werde. Eine Konkurrenz zur Karl-Jaspers-Klinik bestehe nicht. Die Karl-Jaspers-Klinik beabsichtige im übrigen mit eigenem Personal eine Tagesklinik für psychisch Kranke in Cloppenburg zu eröffnen.

**Der Kreistag beschloss bei 7 Gegenstimmen, dass die Verwaltung ein Gutachten zur Erstellung eines regionalen Psychiatriekonzeptes für die akut psychiatrische Versor-**

gung im Landkreis Cloppenburg einholt und dafür finanzielle Mittel von bis zu 25.000,00 € bereitgestellt werden.

## **15. Wahl von Vertrauenspersonen für die Schöffenwahl beim Amtsgericht Cloppenburg**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: KA-08-04  
Kreisausschuss am 27.03.2008

**Der Kreistag wählte einstimmig folgende Vertrauenspersonen und Ersatzvertrauenspersonen für die Geschäftsjahre 2009 bis 2013 für die Schöffenwahl beim Amtsgericht Cloppenburg:**

### **Vertrauenspersonen:**

- 1. Johannes Geesen, Menkenskamp 2, 26676 Barßel**
- 2. Ursula Nüdling, II. Hüllenweg 7, 26676 Barßel**
- 3. Edeltraud Robke, Lage 22, 49685 Emstek**
- 4. Elisabeth Poschmann, Schwaneburger Straße 31 a, 26169 Friesoythe**
- 5. Maria Hackstedt, Annenstraße 10, 49681 Garrel**
- 6. Maria-Elisabeth Hukelmann, Elbergen, Regenkamper Straße 7, 49624 Lönigen**

### **Ersatzvertrauenspersonen:**

- 1. Rudolf Arkenau, Schwalbenstraße 13, 49692 Cappel**
- 2. Siegfried Wichmann, Sevelten, Kastanienstraße 5, 49692 Cappel**
- 3. Markus Moorbrink, Kneheim, Heidlandstraße 8, 49688 Lastrup**
- 4. Hubert Werrelmann, Ermke, Hauptstraße 18, 49696 Molbergen**

## **16. Kreditaufnahmen und Zinsanpassungen**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: KA-08-02  
Kreisausschuss am 24.01.2008  
Vorlage-Nr.: KA-08-08  
Kreisausschuss am 27.03.2008

Landrat Eveslage trug den Sachverhalt vor.

Der Kreistag beschloss einstimmig, folgende 3 Darlehen außerordentlich zu tilgen:

29.02.2008	Dt. Genossenschaftshypothekenbank	1.122.798,82 €
30.03.2008	Bremer Landesbank	336.783,24 €
30.03.2008	Bremer Landesbank	584.447,23 €

Der Kreistag beschloss ferner einstimmig, das Darlehen der Bremer Landesbank mit einem Restkapital von 6.306.985,25 € abzulösen und gleichzeitig ein inneres Darlehen aus der Sonderrücklage Rekultivierung in gleicher Höhe aufzunehmen.

Der Kreistag nahm einstimmig die Aufnahme eines Kommunalkredites in Höhe von 1.800.000,00 € bei der Bremer Landesbank mit einer Zinsverbilligung durch die Europäische Investitionsbank (EIB), Luxemburg, zu folgenden Konditionen zustimmend zur Kenntnis:

- Zinssatz 3,796 % fest bis zum 31.01.2013 (5 Jahre)
- Zins- und Tilgungszahlung halbjährlich zum 15.04. und 15.10. mit sofortiger Verrechnung, erstmals am 15.04.2008
- Tilgung 5 % p.a. zuzüglich ersparter Zinsen
- Tilgung zu den Zinsterminen mit sofortiger Abschreibung, erstmals am 15.04.2008

## **17. Über- und außerplanmäßige Ausgaben**

---

Sachverhalt: Vorlage-Nr.: KA-08-01  
Kreisausschuss am 24.01.2008  
Vorlage-Nr.: KA-08-09  
Kreisausschuss am 27.03.2008

Der Kreistag nahm die über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 2.692.512,77 € und in Höhe von insgesamt 9.014.749,11 € einstimmig zustimmend zur Kenntnis.

## **18. Anfragen zu den Niederschriften des Kreisausschusses**

---

Anfragen wurden nicht gestellt.

## **19. Anfragen**

---

Anfragen wurden nicht gestellt.

## **20. Mitteilungen**

---

keine

## **21. Einwohnerfragestunde**

---

Von der Einwohnerfragestunde wurde kein Gebrauch gemacht.

### **Vertraulicher Teil:**

## **Schließung der Sitzung**

---

Die Sitzung wurde um 17.15 Uhr geschlossen.

Kreistagsvorsitzender

Landrat

Protokollführerin